

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Nahverkehr und Schülerbeförderung	Datum 30.03.2015	Drucksachen-Nr. 2015/081
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	20.04.2015

Tagesordnungspunkt 1.2

**K 6164; Fahrbahnsanierung zwischen der L 223 und der L 226 bei Steißlingen;
Auftragsvergabe**

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Fahrbahnsanierung an der K 6164 zwischen der L 223 und der L 226 bei Steißlingen wird zum Angebotspreis von 157.334,01 € an die Firma Johann Joos Tief- und Straßenbauunternehmung GmbH & Co KG, 79258 Hartheim, vergeben.

Sachverhalt

Die zu sanierende Kreisstraße 6164 liegt zwischen den Landstraßen 223 und 226. Sie dient auch als Zufahrt zu den Kiesgruben bei Steißlingen.

Bedingt durch den starken Lkw – Verkehr aus den Kiesgruben haben sich im Fahrbahnbereich der Kreisstraße erhebliche Verdrückungen eingestellt. Nach einem vorliegenden Fachgutachten sind die vorhandenen Spurrinnen mit einer Sanierung des bituminösen Fahrbahnaufbaus zu beseitigen. Dabei ist die gesamte Asphaltdeckschicht zu erneuern und in längeren Abschnitten eine Asphaltbinderschicht zur Verstärkung der vorhandenen Asphalttragschicht einzubauen. Außerdem sind an den bestehenden Entwässerungseinrichtungen Sanierungen durchzuführen. Alle Leistungen sind in dem zur Vergabe anstehenden Auftrag enthalten.

Die Baulänge beträgt 1.000 m. Der Straßenzug weist eine Verkehrsmenge DTV von 3.731 Kfz / 176 Lkw/Busse auf. Die Straße wird auch durch den ÖPNV befahren. Die vorhandene Fahrbahnbreite beträgt 6,00 m und wird durch die Sanierungsarbeiten nicht verändert.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es gingen vier Angebote ein, die nach Prüfung in einer Preisspanne von 157.334,01 € bis 190.383,34 € liegen. Günstigster und wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Johann Joos Tief- und Straßenbauunternehmung GmbH & Co KG, 79258 Hartheim, mit einem Angebot in Höhe von 157.334,01 €. Der zweitplatzierte Bieter liegt ca. 7 % über der Vertragssumme.

Nach den Ausschreibungsunterlagen ist die Baumaßnahme in der 26. - 27. Kalenderwoche 2015 durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme stehen im Haushalt 200.000 € zur Verfügung. Der Haushaltsansatz wird wegen der günstigen Einheitspreise unterschritten.

Anlagen

keine